

# DATENSCHUTZHINWEISE

Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Landeshauptstadt München nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

**Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit:**

Anmeldung und Abwicklung von Veranstaltungen der Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung, wie z. B. Schulungen der Kulturellen Bildung, Musenkuss-Praxistage

**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

Landeshauptstadt München, Kulturreferat, Abteilung 3, Burgstr. 4, 80331 München, E-Mail: kultur.bildung@muenchen.de, Tel. 089 233-28566.

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:**

Landeshauptstadt München, Behördliche Datenschutzbeauftragte, Marienplatz 8, 80331 München, E-Mail: datenschutz@muenchen.de

**Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:**

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Absatz 1 DSGVO zum Zweck der Durchführung von Musenkuss-Praxistagen (Anbahnung, Abschluss, Abwicklung und Rückabwicklung) und für die damit verbundenen Servicedienste (z.B. Sicherstellung der zwischen Ihnen und uns bestehenden Korrespondenz) erhoben.

Wir speichern und verarbeiten während des Anmeldevorgangs personenbezogene Daten. Die im Anmeldeformular abgefragten Daten werden zur Durchführung vorbereitender Maßnahmen und zur Durchführung der Veranstaltung verwendet.

Ohne die zwingend anzugebenden Daten (Institution – falls vorhanden, Funktion – falls vorhanden, Name, Vorname, Postanschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse) kann keine Anmeldung erfolgen.

Die Abfrage Ihrer Telefonnummer erfolgt in unserem berechtigten Interesse, Sie bei Kursänderungen unmittelbar kontaktieren zu können. Die Abfrage Ihrer Anschrift erfolgt zu dem Zweck, Ihnen eine Teilnahmebestätigung anfertigen zu können.

Als ehemaligen Teilnehmer/ehemalige Teilnehmerin eines Praxistags informieren wir Sie über zukünftige Veranstaltungen der Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung, sofern Sie hierfür Ihr Einverständnis erklärt haben. Ihre E-Mail-Adresse, Name und Institution wird zu diesem Zweck elektronisch gespeichert und nur für Einladungen zu weiteren Veranstaltungen der Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung verwendet.

Die Zusendung der Veranstaltungsankündigungen können Sie jederzeit selbst beenden. Sie können der Zusendung entsprechender E-Mails bzw. der Verwendung Ihrer E-Mail-Adresse jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widersprechen. Richten Sie Ihre Widerrufserklärung an musenkuss@muenchen.de.

Ohne Ihre Einwilligung wird Musenkuss München Ihre personenbezogenen Daten nicht für Zwecke der Werbung nutzen.

Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch gespeichert. Darüber hinaus kann ein Ausdruck des Anmeldeformulars in Papierform aufbewahrt werden.

Wir informieren Sie hiermit, dass sämtliche Korrespondenz per E-Mail unverschlüsselt stattfindet.

**Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:**

Ihre personenbezogenen Daten werden nur dann an die jeweilige Kursleitung zur Vorbereitung und Durchführung des Kurses weitergegeben, wenn dies zur Durchführung zwingend erforderlich ist. Dies umfasst z.B. die Kontaktaufnahme bei sehr kurzfristigen Änderungen.

Eine Weitergabe Ihrer Daten kann grundsätzlich an externe Projektorganisator/innen von Musenkuss München erfolgen, soweit dies zur Abwicklung des Praxistags erforderlich ist: Die weitergegebenen Daten dürfen von den Projektorganisator/innen ausschließlich zur Durchführung von Veranstaltungen der Koordinierungsstelle Kulturelle Bildung verwendet und nicht

weitergegeben werden.

**Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:**

Diese Absicht besteht nicht.

**Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten:**

Die Landeshauptstadt München speichert Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen bzw. solange Ihre Einwilligung besteht. Nach Widerruf der Einwilligung oder des Fortfalls des Zwecks werden Ihre personenbezogenen Daten nicht länger gespeichert.

**Betroffenenrechte:**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

**Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung**

Im Rahmen von Veranstaltungen fragen wir bei Bedarf schriftlich ab, ob Sie Ihr Einverständnis erteilen, auf Fotoaufnahmen der Veranstaltung erkennbar abgebildet zu sein, und ob Sie einverstanden sind, auf einer Teilnehmerliste (bei Nennung von Institution und Name) genannt zu werden, die mit der Dokumentation verschickt wird. Diese Einverständniserklärungen bewahren wir dauerhaft auf, um belegen zu können, dass wir uns an Ihre Vorgaben gehalten haben.

Ihre Daten werden für jegliche andere Verwendung außer ggf. zulässiger, also gewünschter Werbung/Teilnahme an Teilnehmerumfragen gesperrt.

Ihre Daten, die Sie uns im Rahmen der Nutzung unserer Kontaktmöglichkeiten bereitgestellt haben, werden gelöscht, sobald die Kommunikation beendet beziehungsweise Ihr Anliegen vollständig geklärt ist und diese Daten nicht zugleich zu Vertragszwecken erhoben worden sind. Kommunikation zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen wird für die Dauer der jeweiligen Verjährungsfrist gespeichert.

Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung können Sie ohne für Sie nachteilige Folgen verweigern bzw. jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Meine Widerrufserklärung werde ich richten an:

Landeshauptstadt München  
Behördliche Datenschutzbeauftragte  
Marienplatz 8  
80331 München  
datenschutz@muenchen.de

Im Fall des Widerrufs können Sie zudem die Löschung aller Sie betreffenden Daten verlangen.